

# Preussische Gesetzsammlung

1933

Ausgegeben zu Berlin, den 1. März 1933

Nr. 11

Tag	Inhalt:	Seite
27. 2. 33.	Gesetz zur Änderung des Polizeiverwaltungsgesetzes vom 1. Juni 1931 in der Fassung des Gesetzes vom 22. Februar 1932	31
20. 2. 33.	Verordnung über die Auflösung des staatlichen Polizeiamts in Ratibor	31
	Bekanntmachung der nach dem Gesetze vom 10. April 1872 durch die Regierungsamtsblätter veröffentlichten Erlasse, Urkunden usw.	32

(Nr. 13839.) Gesetz zur Änderung des Polizeiverwaltungsgesetzes vom 1. Juni 1931 (Gesetzsamml. S. 77) in der Fassung des Gesetzes vom 22. Februar 1932 (Gesetzsamml. S. 101). Vom 27. Februar 1933.

Der Landtag hat folgendes Gesetz beschlossen:

## Artikel I.

Im Abschnitt XIII (Übergangs- und Schlußbestimmungen) wird im § 74 Abs. 2 statt der Worte „1. April 1933“ gesetzt „1. April 1934“.

## Artikel II.

Dieses Gesetz tritt mit dem Tage seiner Verkündung in Kraft.

Das vorstehende, vom Landtage beschlossene Gesetz wird hiermit verkündet. Die verfassungsmäßigen Rechte des Staatsrats sind gewahrt.

Berlin, den 27. Februar 1933.

(Siegel)

Das Preussische Staatsministerium.

Die Kommissare des Reichs.

von Papen.

Hugenberg.

(Nr. 13840.) Verordnung über die Auflösung des staatlichen Polizeiamts in Ratibor. Vom 20. Februar 1933.

Auf Grund des § 6 des Polizeiverwaltungsgesetzes vom 1. Juni 1931 (Gesetzsamml. S. 77) ordne ich in Abänderung des Beschlusses vom 7. September 1928 — II. A. 20. 91. XVI. — (Ministerialblatt f. d. Preuß. innere Verwaltung S. 928) an, daß das staatliche Polizeiamt in Ratibor zum 1. April 1933 aufzulösen ist. Sämtliche ortspolizeilichen Befugnisse in der Stadtgemeinde Ratibor sind von diesem Zeitpunkt ab wieder von dem kommunalen Polizeiverwalter wahrzunehmen.

Berlin, den 20. Februar 1933.

Der Preussische Minister des Innern.

Der Kommissar des Reichs.

Gö r i n g.

**Bekanntmachung.**

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) ist bekanntgemacht:

der Erlaß des Preussischen Staatsministeriums vom 14. Januar 1933

über die Genehmigung eines Nachtrags zu den reglementarischen Bestimmungen des Kur- und Neumärkischen Ritterschaftlichen Kreditinstituts

durch das Amtsblatt der Regierung in Potsdam Nr. 8 S. 45, ausgegeben am 18. Februar 1933.

Die amtlich genehmigte

## Einbanddecke zur Preussischen Gesetzsammlung Jahrgang 1932

liegt vor. Für die Jahrgänge 1920—1931 sind noch Restbestände der Einbanddecke vorhanden. Bezug durch den Buchhandel oder direkt vom Verlag.

**Preis 1,35 RM zuzüglich der Versandkosten.**

Von den Jahrgängen 1920—1932 hält der Verlag in die amtlich genehmigte Einbanddecke gebundene Stücke vorrätig.

Von den **Hauptfachverzeichnissen 1884/1913 und 1914/1925** sind noch Bestände vorhanden, die zu dem **ermäßigten Preise** von 1,— bzw. 2,— *RM* netto verkauft werden.

Bezug nur direkt vom Verlag.

**Berlin W. 9**  
Linienstraße 35

**R. von Decker's Verlag, G. Schend**  
Abteilung Preussische Gesetzsammlung.

Herausgegeben vom Preussischen Staatsministerium. — Druck: Preussische Druckerei und Verlags-Aktiengesellschaft Berlin,

Verlag: R. von Decker's Verlag, G. Schend, Berlin W. 9, Linienstraße 35. (Postcheckkonto Berlin 9059.)

Den laufenden Bezug der Preussischen Gesetzsammlung vermitteln nur die Postanstalten (Bezugspreis 1,— *RM* vierteljährlich); einzelne Nummern und Jahrgänge (auch ältere) können unmittelbar vom Verlag und durch den Buchhandel bezogen werden.

Preis für den achtsseitigen Bogen oder den Bogenteil 20 *Rpf.*, bei größeren Bestellungen 10—40 v. S. Preisermäßigung.

Dr. Czunnau, Holten. str. 129/3  
R 30